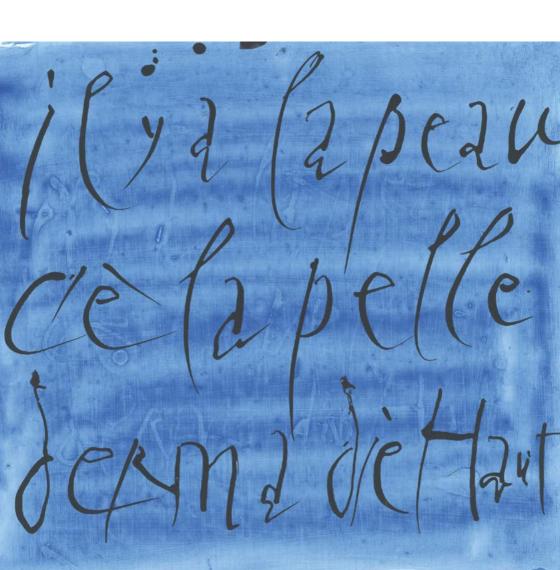


Jahresbericht 2018

Universitätsklinik für Dermatologie



Impressum

Koordination: Lea Bohm, Universitätsklinik für Dermatologie

Fotografie: Miriam Elias, Universitätsklinik für Dermatologie

Aldona von Gunten, Universitätsklinik für Dermatologie

Gestaltung: Pascal Gugler, Kreation Foto & Grafik

Lektorat: Dagmar Simon, Universitätsklinik für Dermatologie

Druck: PrintServies, Insel Gruppe

Titelbild: Ausschnitt aus: R. Mumprecht CH 3098 Köniz

Il y a la peau 2013 Kat.Nr. emy 593

Acryl auf Pavatex 31 x 24 cm

© by ProLitteris Zürich

www.mumprecht-atelier.ch

Inhaltsverzeichnis

4 Visionen und Fakten

- Unser Leitbild
- Unsere Aktivitäten

6 Highlights 2018

- Engagement über die Grenzen hinaus
- Wundzentrum
- Advanced Practice Nurse (APN)
- SGDV Dermatochirurgiekurs und Swiss Laser Saturday in Bern
- Schweizweite Plattform für Zelltherapie in Bern lanciert

8 Zahlen

- Anzahl Konsultationen ambulanter Bereich
- Kennzahlen stationärer
 Bereich
- Anzahl Probeneingänge Dermatopathologie
- Das Team
- Die erweiterte Klinikleitung

12 Organigramm

14 Unser Angebot

- Ambulant und stationär
- Für die Region
- Ambulante Dermatologie spezialisiert und interdisziplinär

16 Lehre und Forschung

- Studentenausbildung
- Lehre und Forschung Weiterbildung
- Fortbildungen
- Subspezialisierung Dermatopathologie
- Ausbildungsstation für nicht ärztliche Gesundheitsberufe
- Forschungsgruppen- und Themen

20 So erreichen Sie uns

Visionen und Fakten

Unser Leitbild

Wir sind eine Hautklinik, die eigenständig auf höchstem fachlichen und wissenschaftlichen Niveau im Bereich der Prävention und Therapie arbeitet und bei der der Mensch im Mittelpunkt steht.

Wir zeichnen uns durch effiziente und nachhaltige Prozesse aus und verfügen über eine attraktive nationale und internationale Ausstrahlung für Patienten und Mitarbeitende.

Unsere Aktivitäten

Die Universitätsklinik für Dermatologie deckt fachlich das gesamte Spektrum dermatologischer Erkrankungen ab, übernimmt die Betreuung dermatologischer Notfälle der Region, bietet eine Vielzahl von Spezialsprechstunden an, arbeitet interdisziplinär mit den Kollegen angrenzender Fachgebiete zusammen, steht für Zuweisungen niedergelassener Kollegen der Dermatologie und anderer Fachspezialitäten zur Verfügung, arbeitet aktiv in der Prävention von Hauttumoren und chronischen entzündlichen Dermatosen, leistet einen kompetenten Service in Dermatopathologie, gewährleistet eine hochstehende Aus-, Weiter- und Fortbildung, betreibt eine qualitativ hochstehende klinische und translationale Forschung.

Highlights 2018

Engagement über die Grenzen hinaus

Von 2016 bis im Herbst 2018 amtete Prof. Luca Borradori als Präsident der Europäischen Gesellschaft für Dermatologie und Venerologie. Seit Herbst 2018 ist er als Past President weiterhin im Executive committee tätig, und setzt sich mit Engagement für sein Fachgebiet, die strategische Ausrichtung, die Schaffung fachlicher und organisatorischer Standards sowie die Forschungsförderung ein.

Wundzentrum

Wir konnten die Anerkennung als Wundbehandlungszentrum durch die Schweizerische Gesellschaft für Wundbehandlung (SAfW) erneuern. Zu unseren Stärken gehören die Wundbehandlung im interprofessionellen Team mit traditionellen und neuen Technologien in der Wundbehandlung, z. B. Kaltplasma oder der Einsatz von Hautäquivalenten sowie die Möglichkeiten, das breite Angebot eines Universitätsspitals zu nutzen.

Advanced Practice Nurse (APN)

Die APN-Sprechstunde ist eine neue, innovative Betreuungsform für Patienten mit chronischen Hauterkrankungen

wie der atopischen Dermatitis. Dabei wird eine kontinuierliche Betreuung und das Eingehen auf spezifische Bedürfnisse garantiert. Die Behandlungsprozesse einschliesslich Patientenedukation und Förderung des Selbstmanagements werden mit den Patienten interdisziplinär besprochen, festgelegt und umgesetzt. Die APN-Sprechstunde findet unter der Leitung von Kathrin Thormann RN, MScN statt. Kathrin Thormann, Pflegeexpertin APN, gewann mit ihrer Masterarbeit Adverse events in the adult ICU setting: a descriptive study den zweiten Platz des B Braun Pflegepreises.

SGDV Dermatochirurgiekurs und Swiss Laser Saturday in Bern

Der Weiter- und Fortbildung waren zwei Veranstaltungen gewidmet, die theoretische Auffrischung und handson Teaching vereinten: der SGDV Dermatochirurgiekurs (28./29.09.2018) unter der Leitung von Dr. R. Della Torre und Dr. A. Skaria, und der Swiss Laser Saturday (09.06.2018) unter der Leitung von Frau Dr. K. Heidemeyer.

T-Zell-Metabolismus als möglicher neuer Therapieansatz bei allergischen Hautkrankheiten

In unserer Forschung über immunologische Grundlagen von allergischen Hauterkrankungen konnte ein Erfolg erzielt werden. Das Forscherteam um Prof. Dr. Christoph Schlapbach hatte sich in den letzten Jahren intensiv mit der Charakterisierung von speziellen Immunzellen der Haut beschäftigt. Dabei entdeckten sie, dass gewisse T-Zellen, die an der Entstehung von allergischen Hautkrankheiten beteiligt sind, einzigartige metabolische Eigenschaften aufweisen. Die Entdeckungen der Forscher der Dermatologie wurde Anfangs 2019 in der renommierten Fachzeitschrift Science Immunology publiziert. Die neuen Erkenntnisse eröffnen neue Wege zur Therapie solcher Hautkrankheiten und wird nun in neuen Forschungsprojekten weiter untersucht.

Schweizweite Plattform für Zelltherapie in Bern lanciert

Die regenerative Medizin gehört zu den sich am schnellsten entwickelnden Bereichen innerhalb der biomedizinischen Forschung – sie stellt kranke Zellen, Gewebe oder Organe wieder her. Nun

wurde in Bern eine nationale, öffentlich-private Plattform unter dem Namen «Translational and Clinical Bio-Manufacturing (TCBM)» lanciert. Ihr Ziel ist es, die Expertise in der Translation von Forschungsergebnissen in die klinische Anwendung zu bündeln, um die regenerative Medizin sowie neue Zelltherapieansätze in der Schweiz zu fördern. Die Gründer gehören den 7 Universitäten und Universitätskliniken in der Schweiz an, die durch 5 Gruppierungen mit Hauptfokus Zelltherapien/Reinraum Betreibung im akademischen Umfeld vertreten werden. TCBM ist die erste Plattform mit dieser Zielsetzung in der Schweiz. Co-Leiter der Plattform sind Prof. Eliane J. Müller, Leiterin Molekulare Dermatologie und Stammzellforschung an der Universität Bern und Forschungsgruppenleiterin an der Universitätsklinik für Dermatologie, und Dr. Steffen M. Zeisberger, Verantwortlicher für Qualitätssicherheit und Zellund Gewebe Biobanking am Wyss Zürich.

Zahlen

Anzahl Konsultationen – ambulanter Bereich

Anzahl	2014	2015	2016	2017	2018	Veränderung in % 2018 vs 2014
Patienten Poliklinik	20142	22 072	22899	24822	24839	+ 23.3%
Patienten Tagesklinik	3814	4549	4702	4203	4338	+ 13.7%
Patienten Chirurgie	2290	2 479	2386	2688	2654	+15.9%
Patienten Licht- und Strahlen- therapie	6292	6834	6437	6506	5946	- 5.5%

Anzahl Konsultationen



Kennzahlen stationärer Bereich

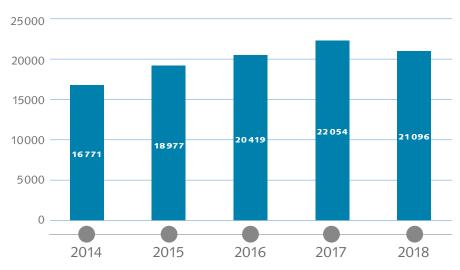
Anzahl	2014	2015	2016	2017	2018	Veränderung in % 2018 vs 2014
Hospitalisierte Patienten	649	616	581	543	514	- 20.7%*
Pflegetage	2 423	2 474	2 681	2426	2085	- 13.9%
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	3.7	4.0	4.6	4.5	4.1	+ 8.5%
Casemix Index (CMI)	0.879	0.913	0.936	0.880	0.864	- 1.7%

^{*} Reduzierung Bettenstation von 20 auf 8 Betten

Anzahl Probeneingänge Dermatopathologie

Anzahl	2014	2015	2016	2017	2018	Veränderung in % 2018 vs 2014
Probeneingänge Dermatopathologie	16771	18997	20419	22 054	21096	+ 25.8%

Anzahl Probeneingänge



Das Team

Die Leitung der Klinik obliegt dem Direktor und Chefarzt Prof. Dr. Luca Borradori, unterstützt durch Prof. Dr. Nikhil Yawalkar, stellvertretender Chefarzt, und Frau Regula Müller-Wick, Pflegedienstleiterin.

Im Team arbeiten 4 Leitende und 14 Oberärzte, 12 Assistenzärzte, 5 Konsiliarärzte, 1 Pflegeexpertin, 1 APN (advanced practicing nurse), 40 Pflegefachpersonen und MPAs, davon 16 im ambulanten Bereich, 10 LabormitarbeiterInnen, 14 administrative MitarbeiterInnen, 7 ForschungsmitarbeiterInnen, 2 Fotografinnen, 1 Kosmetikerin, 3 Studienkoordinator / Study nurses.

Die erweiterte Klinikleitung



Prof. Dr. med.
Luca Borradori
Klinikdirektor
und Chefarzt



Regula Müller-Wick Leiterin Pflegedienst



Prof. Dr. med.
Nikhil Yawalkar
Stv. Chefarzt



Rita Stähli Leiterin ambulante Bereiche



Prof. Dr. med.
Robert Hunger
Leitender Arzt



Lea Bohm Klinikmanagerin



Prof. Dr. med.

Dagmar Simon
Leitende Ärztin



PD Dr. med.
Helmut Beltraminelli
Leitender Arzt

Organigramm

Klinikdirektor und Chefarzt

Prof. Dr. med. Luca Borradori

Stv.: Prof. Dr. med. Nikhil Yawalkar

Ambulante Dermatologie und Spezialsprechstunden

Leitung:

Prof. Dr. med. Nikhil Yawalkar, Prof. Dr. med. Dagmar Simon

Poliklinik Leitung: Prof. Dr. med. Dagmar Simon

Dermatochirurgie Leitung: Dr. med. Rocco Della Torre

Ästhetische und korrektive Dermatologie Leitung: Dr. med. Kristine Heidemeyer

Licht und Strahlentherapie Leitung: Prof. Dr. med. Robert Hunger

Hauttestzentrum Leitung: Prof. Dr. med. Dagmar Simon

Hauttumorzentrum Leitung: Prof. Dr. med. Robert Hunger Stationäre Dermatologie und Konsilien

Leitung:

Prof. Dr. med. Luca Borradori, Dr. med. Anna Rammlmair

Tagesklinik Wundambulanz und Infusionstherapie

Leitung: Dr. med. Anna Rammlmair

Pflegedienstleitung Station und Tagesklinik Regula Müller-Wick Leitung ambulante Bereiche Rita Stähli

Klinikmanagement Lea Bohm

Klinikadministration

Janine Sprecher

Direktionssekretariat

Sandra Nyffenegger

Dermatopathologie Sektor

Leitung:

PD Dr. med.

Helmut Beltraminelli

Co-Leiter Qualität: Dr. med. Roland Blum

Laborleiterinnen: Doris Röder-Hajek

Doris Willi

QM-Beauftragte und Administration: Christine Stettler

Forschung

Leitung:

Prof. Dr. med.

Nikhil Yawalkar

Forschungsgruppe:

Prof. Dr. med. Luca Borradori Dr. Bertrand Favre

Forschungsgruppe:

Prof. Dr. med. Robert Hunger

Forschungsgruppe:

Prof. Dr. med.

Christoph Schlapbach

Forschungsgruppe:

Prof. Dr. med. Nikhil Yawalkar

Forschungsgruppe:

Prof. Dr. med. Dagmar Simon

Forschungsgruppe: Prof. Eliane Müller

Lehre

Koordination:

PD Dr. med.

Helmut Beltraminelli

Universitäre Ausbildung Verantwortlich:

PD Dr. med.

Helmut Beltraminelli

Weiterbildung Verantwortlich:

Prof. Dr. med. Luca Borradori

Fortbildungen

Verantwortlich:

Prof. Dr. med. Dagmar Simon

Unser Angebot

Ambulant und stationär

In unserem ambulanten Bereich wurden im Jahr 2018 knapp **38 000** Konsultationen durchgeführt. Wir betreuten zusätzlich **514** Patienten auf der dermatologischen Bettenstation.

Die Klinik erhält regelmässig Zuweisungen aus den Kantonen Bern, Solothurn, Fribourg, Jura, Aarau, Luzern, Wallis und dem Tessin.

Für die Region

Um einen schnellen und unkomplizierten dermatologischen Service auch ausserhalb des Inselspitals mit universitärer Kompetenz anbieten zu können, haben wir unsere Sprechstunden auf das Kantonsspital Fribourg, Localmed am Bahnhof Bern, sowie einen Konsiliardienst im Kantonsspital Solothurn ausgeweitet. Zudem pflegen wir eine enge Zusammenarbeit rund um die Ausbildungsmöglichkeiten unserer Assistenzärzte mit mehreren niedergelassenen Dermatologen in Bern und Umgebung.

Ambulante Dermatologie – spezialisiert und interdisziplinär

- Poliklinik mit zahlreichen Spezialsprechstunden
 - Autoimmun- und Systemerkrankungen
 - Dermatoallergologie, Berufs- und Umwelt-Dermatologie, Ekzeme
 - Haarerkrankungen
 - Hauttumoren
 - Hautwunden
 - Hidradenitis suppurativa / schwere Akne vulgaris
 - Lymphome
 - Nagelerkrankungen
 - Pigmentläsionen, Melanome
 - Pädiatrische Dermatologie
 - Schuppenflechte (Psoriasis)
 - Venenerkrankungen (Phlebologie)
- Dermatochirurgie
- Tagesklinik: Wundambulanz und Infusionstherapien
- Ästhetische und korrektive Dermatologie
- Licht- und Strahlentherapie
- Hauttestzentrum
- Interdisziplinäre Sprechstunden
 - Dermatogynäkologie
 - Hämangiom-Board des Inselspitals
 - Plastische Chirurgie
 - Stomatologie
 - Skleroderma
 - Epidermolysis bullosa Multidisziplinäre Sprechstunde
- Epidermolysis bullosa Zentrum
- Hauttumorzentrum
- Dermatopathologie-Labor

Lehre und Forschung

Studentenausbildung

Die Dozierenden der Klinik übernehmen sämtliche Vorlesungen Dermatologie für die StudentInnen der Humanmedizin und Stomatologie und sind in Masterkurse Biomedical Sciences und Clinical Immunology eingebunden. Erneut bieten wir dieses Jahr eine Hospitation in unserer Poliklinik zusätzlich zu den Praktika für MedizinstudentInnen an. Jährlich absolvieren rund 20 StudentInnen ihr Wahlpraktikum Dermatologie in unserer Klinik. 2018 wurden 2 Masterarbeiten supervisiert und 2 abgeschlossen.

Weiterbildung

Assistenzärzte können in unserer Klinik die Weiterbildung Dermatologie und Venerologie (A) sowie ein Jahr Weiterbildung Allergologie und klinische Immunologie (Ba, Bi) absolvieren. Die hohe Qualität der Weiterbildung spiegelt sich in einem der vordersten Plätze im Ranking der Weiterbildungsstätten wider. 2018 nahmen 2 Assistenzärzte an der Facharztprüfung Dermatologie und Venerologie teil und bestanden mit Bestnoten.

Fortbildungen

Der Swiss Derma Day 2018 mit den thematischen Schwerpunkten «Dermatologische Infektionen» und «Dermatologie und Innere Medizin» war sowohl fachlich, organisatorisch als auch betreffend Teilnehmerzahl ein Höhepunkt. Mit zahlreichen Veranstaltungen und Vorträgen leisteten wir einen umfangreichen und qualitativ hochstehenden Beitrag für die Weiter- und Fortbildung im Fach Dermatologie (Fortbildungen 2018: Interdisziplinäres Symposium «Hirn und Haut» 03/2018: Gemeinsame Fort- und Weiterbildung der Dermatologischen Kliniken Bern, Basel und Zürich: Akantholytische Dermatosen wenn die Haut den Halt verliert 05/2018; 1st Swiss Laser Saturday (SLS) 06/2018; Der Nagel in all seinen Facetten 06/2018; SGDV Dermatochirurgie-Kurs 09/2018; Hauttumoren 10/2018; Allergie Update 11/2018).

Subspezialisierung Dermatopathologie

Als offizielles, von der ICDP/UEMS international anerkanntes Ausbildungszentrum mit PD Dr. H. Beltraminelli als bei der International Society of Dermatology registriertem Mentor engagieren wir uns in der Ausbildung von Gastärzten aus Entwicklungsländern.

Bislang haben uns bereits 14 Gastärzte aus 10 Länder besucht (China, Ägypten, Äthiopien, Kenia, Russland, Rwanda, Saudi Arabien, Tansania, Türkei). PD Dr. H. Beltraminelli koordiniert ausserdem ein von der European Academy of Dermatology unterstütztes Projekt, das die Ausbildung von Ärzten aus Afrika fördert. Im Rahmen dieses Projektes haben seit 2011 bereits 6 afrikanische Spezialisten erfolgreich an der «International Board Certification of Dermatopathology» teilgenommen. Sie geben ihr Wissen in ihren jeweiligen Heimatländern weiter, was die Nachhaltigkeit dieses Projektes garantiert.

Ausbildungsstation für nicht ärztliche Gesundheitsberufe

Die Klinik erbringt die Aus-, Weiter- und Fortbildungsleistungen, die im Rahmen der GEF-Verfügung von der Direktion Pflege/MTT zugeteilt werden und allenfalls weitere, die für das Funktionieren der Klinik notwendig sind. Die Klinik bietet Praktikumsplätze für Studierende HF, die Zusatzmodule A und B Studierende FH, Lernende FaGe und Lernende FaGe E an. Die Pflegenden werden zudem ihrem Potenzial entsprechend im Bereich Führung oder Pädagogik gefördert.

Forschungsgruppen- und Themen

Die Forschung der Universitätsklinik für Dermatologie beschäftigt sich hauptsächlich mit den zugrundeliegenden, immunologischen Mechanismen bei entzündlichen und Autoimmunerkrankungen der Haut wie Ekzemen, Arzneimittelexanthemen, Psoriasis, Hidradenitis suppurativa, Pemphigus und bullöse Pemphigoide sowie der Regulation der Zytoarchitektur und Zellintegrität. Unsere Schwerpunkte sind:

- Charakterisierung von T-Helfer 9
 Zellen und deren Rolle in der
 Pathogenese von Ekzemen und
 Psoriasis
- Analyse von molekularen Mechanismen der Zelladhäsion und Komponenten des Zytoskeletts
- Untersuchungen, wie Stammzellen die Homöostase der Haut beeinflussen
- Klinische und Translationsforschung mit innovativen Medikamenten (Biologika, gezielte niedermolekulare Medikamente) bei Psoriasis, atopischer Dermatitis, bullösem Pemphigoid und Hidradenitis suppurativa

Grants

Projekt «Towards better understanding of oral lichen and oral lichenoid lesions: Phenotypic characterization and disease courses» (Galderma-Spirig Wissenschaftspreis 2018, CHF 15000; Burgergemeinde Bern, CHF 5000; Widmer-Preis 2018, CHF 3300; Laurence Feldmeyer)

SNF: Pemphigus-from pathogenesis to therapeutics (Pegasus): Epitope spreading in pemphigus (CHF 212 463; L. Borradori)

SNF Sinergia: A One health approach to unravel novel genes and molecular pathways in dermatology (CHF: 2493769; E. J Müller, co-applicant)

Swiss Personalised Health Network (SPHN) Board: Identification of biomarkers and therapeutic targets in inflammatory disease immunotherapy by high-dimensional single cell analysis and cluster proteomics (total: CHF 1283 000, Ch. Schlapbach, co-applicant)

Peter Hans Hofschneider Stiftungsprofessur für molekulare Medizin: Prof. Ch. Schlapbach

Publikationen

Im vergangenen Jahr wurden total **59** Publikationen, davon **16** Originalartikel, **15** Originalarbeiten mit Kollaboration und **3** Reviews in peer-reviewed Journalen veröffentlicht. Davon sind hervorzuheben:

Benzaquen M, Borradori L, Berbis P, Cazzaniga S, Valero R, Richard MA, Feldmeyer L: Dipeptidyl peptidase-IV inhibitors, a risk factor for bullous pemphigoid. Retrospective multicenter case-control study in France and Switzerland. J AM ACAD DERMATOL. 2018, 78(6): 1090–6

Cazzaniga S, Apfelbacher C, Diepgen T, Ofenloch RF, Weisshaar E, Molin S, Bauer A, Mahler V, Elsner P, Schmitt J, Ballmer-Weber BK, Spring P, Naldi L, Borradori L, Simon D. Patterns of chronic hand eczema: a semantic map analysis of the CARPE registry data. BRIT J DER-MATOL. 2018, 178(1): 229–37

Favre B, Begré N, Bouameur JE, Lingasamy P, Conover GM, Fontao L, Borradori L: Desmoplakin interacts with the coil 1 of different types of intermediate filament proteins and displays high affinity for assembled intermediate filaments. PLOS ONE. 2018, 13(10): e0205038

Simon D, Page B, Vogel M, Bussmann C, Blanchard C, Straumann A, Simon HU: Evidence of an abnormal epithelial barrier in active, untreated and corticosteroid-treated eosinophilic esophagitis. ALLERGY. 2018, 73(1): 239–47

Thomi R, Cazzaniga S, Jafari M, Schlapbach C, Hunger R: Association of Hidradenitis Suppurativa With T Helper 1/T Helper 17 Phenotypes: A Semantic Map Analysis. JAMA DERMATOL. 2018, 154(5): 592–5

Vinay K, Cazzaniga S, Amber KT, Feldmeyer L, Borradori L: Rituximab as first line adjuvant in pemphigus: retrospective analysis of the long-term outcomes in a single center. J AM ACAD DERMATOL. 2018, 78(4): 806–8

Hartwig T, Zwicky P, Schreiner B, Yawalkar N, Cheng P, Navarini A, Dummer R, Flatz L, Conrad C, Schlapbach C, Becher B: Regulatory T Cells Restrain Pathogenic T Helper Cells during Skin Inflammation. CELL REP. 2018, 25(13): 3564–3572.e4

de Graauw E, Sitaru C, Horn M, Borradori L, Yousefi S, Simon D, Simon HU: Monocytes enhance neutrophil-induced blister formation in an ex vivo model of bullous pemphigoid. ALLERGY. 2018, 73(5): 1119–30

Schoepfer AM, Simko A, Bussmann C, Safroneeva E, Zwahlen M, Greuter T, Biedermann L, Vavricka S, Godat S, Reinhard A, Saner C, Maye H, Sempoux C, Brunel C, Blanchard C, Simon D, Simon HU, Straumann A: Eosinophilic Esophagitis: Relationship of Subepithelial Eosinophilic Inflammation With Epithelial Histology, Endoscopy, Blood Eosinophils, and Symptoms. AM J GASTROENTEROL. 2018, 113(3): 348–57

Schuttelaar MLA, Ofenloch RF, Bruze M, Cazzaniga S, Elsner P, Gonçalo M, Naldi L, Svensson Å, Diepgen TL: Prevalence of contact allergy to metals in the European general population with a focus on nickel and piercings: The EDEN Fragrance Study. CONTACT DERMATITIS. 2018, 79(1): 1–9

Aktiv bei Medikamentenstudien

Unsere Expertise stellen wir gern bei der Erprobung neuer Medikamente zur Verfügung und beteiligen uns aktiv an klinischen Studien für Erkrankungen wie Psoriasis, Hidradenitis suppurativa, bullöses Pemphigoid, atopische Dermatitis und Hauttumoren, die von Wissenschaftlern initiiert oder von der Pharmaindustrie gesponsert werden.

So erreichen Sie uns

Zuweisungen von Patienten nehmen wir von 08.00 – 17.00 Uhr durchgehend gerne entgegen.

Notfälle (über Zentrale Inselspital)

Tel. 031 632 21 11

Poliklinik

Patienten-Anmeldungen

Tel. 031 632 22 18 Fax. 031 632 22 33

E-Mail: derma.poli@insel.ch

Dermatologie Online -Internetbasierte ärztliche Beratung zu Hautkrankheiten

Registration via https://app.evita.ch

Formular Zuweisung:

www.dermatologie.insel.ch/de/aerzte-info0

Dermatochirurgie

Tel. 031 632 22 62 Fax. 031 632 22 33

E-Mail: chirurgie.derma@insel.ch

Tagesklinik

Tel. 031 632 22 74 Fax.031 632 48 16

E-Mail: derma.tagesklinik@insel.ch

Lichttherapie

Tel. 031 632 22 36 Fax. 031 632 22 33

E-Mail: derma.lichttherapie@insel.ch

Dermatopathologie

Ärztliche Leitung: PD Dr. Beltraminelli

Tel. 031 632 26 99

Fax. 031 632 05 55

E-Mail: helmut.beltraminelli@insel.ch

Laborleitung:

Frau Röder Hajek, Frau Willi

Tel. 031 632 22 68 Fax. 031 632 05 55

E-Mail:

labor.dermatopathologie@insel.ch

Hauttestzentrum

Leitung: Frau Stirnimann, Frau Seger

Tel. 031 632 22 80

E-Mail: derma.hauttest@insel.ch

Station

Stationsoberarzt (Hospitalisationen)

Tel. 031 632 80 36 Fax. 031 632 48 16

E-Mail:

derma.stationssekretariat@insel.ch

Leiterin Pflegedienst

Tel. 031 632 22 84 Fax. 031 632 48 16

E-Mail: regulapia.mueller-wick@insel.ch

Berichtsanfragen

Ambulante Berichte

Tel. 031 632 22 18 Fax 031 632 22 33

E-Mail: derma.poli@insel.ch

Histopathologische Berichte

Tel. 031 632 22 82

Fax. 031 632 05 55

E-Mail:

sek retariat. der matopathologie@insel.ch

Stationäre Berichte

Tel. 031 632 80 36 Fax 031 632 48 16

E-Mail:

derma.stationssekretariat@insel.ch

Klinikmanagement / Direktionssekretarjat

Tel. 031 632 22 88 Fax 031 632 83 55

E-Mails: lea.bohm@insel.ch sandra.nyffenegger@insel.ch



Universitätsklinik für Dermatologie Inselspital, Universitätsspital Bern Freiburgstrasse 3010 Bern Telefon +41 31 63 2 30 78